

Parktheater: Molière-Klassiker wird am 8. April gezeigt

Die Streiche des Dieners Scapin

BENSHEIM. Mit „Die Streiche des Scapin“ – eines der meistgespielten Stücken des französischen Theaters – kommt das Neue Globe Theater aus Potsdam am Montag, 8. April, um 20 Uhr im Rahmen des Abonnements A in das Bensheimer Parktheater.

Wie der Titel bereits verrät, geht es dabei um die Verstrickungen, welche der Diener Scapin in Abwesenheit seines Herrn anzettelt. In der Bearbeitung des Neuen Globe Theaters tritt Molières Truppe gleich selber auf, um das Stück zu zeigen – ein Theater im Theater also.

Im Stil der Commedia dell'arte

Molière schrieb diese Farce im Stile der Commedia dell'arte zwei Jahre vor seinem Tod, zur Überraschung seiner Kollegen: Er griff darin wieder auf seine ersten Theatererfahrungen mit der Truppe seines italienischen Kollegen Tiberio Fiorilli und dessen Figur des Scaramouche zurück.

Von diesem sagte Molière, dass er ihn „lange und mit der größten Aufmerksamkeit studiert und ihm alles Schöne und Treffende seiner Aktion zu danken habe“.

Uraufführung 1671 in Paris

Die Uraufführung erfolgte am 24. Mai 1671 im Palais Royal in Paris. Nach Molières Tod wurde die Komödie von seiner Schauspielertruppe wieder aufgenommen und bis zum Tode von König Ludwig XIV. etwa 200 mal aufgeführt.

Die Dauer der Vorstellung im Parktheater Bensheim beträgt rund zweieinhalb Stunden inklusive

Pause. Veranstalter ist die Stadtkultur Bensheim.

Karten gibt es im Vorverkauf unter anderem bei der Tourist-Info, Telefon 06251/5826314 und im Medienhaus des Bergsträßer Anzeigers, Telefon 06251/100816, sowie bei allen bekannten Vorverkaufsstellen und im Internet auf www.stadtkultur-bensheim.de. *red*



Am 8. April werden Scapins Streiche im Parktheater gezeigt. BILD: PHILIPP PLUM